

Situation des Wasserhaushalts im Freistaat Sachsen

Bericht vom: 21.09.2021

Herausgegeben von: Abteilung Wasser, Boden, Wertstoffe
Anzahl der Seiten: 6
Berichtszeitraum: 14.09.2021 bis 21.09.2021
Datenbereitstellung durch: Deutscher Wetterdienst (DWD), Landestalsperrenverwaltung (LTV),
Staatliche Betriebsgesellschaft für Umwelt und Landwirtschaft (BfUL)

1 Witterung und Wetterlage in der vergangenen Woche

Zu Beginn des Berichtszeitraumes sorgte Zwischenhochdruckeinfluss noch für ruhiges, spätsommerliches Wetter. Ein Tief über der Nordsee zog in Richtung Dänemark. Seine Ausläufer überquerten Sachsen am 15.09. ostwärts. Schauer und Gewitter brachten flächendeckend in ganz Sachsen Niederschläge von 5 bis 20 mm. Die höheren Werte wurden im Gebirge, vor allem im Vogtland registriert (TS Werda 19,7 mm, Klingenthal-Kamerun 19,2 mm). Ab 16.09. wurde mit einer westlichen Strömung nur mäßig warme Meeresluft herangeführt. Es kam gebietsweise zu Regen, der im Bergland teils schauerartig verstärkt war. Dabei wurden Niederschläge von 1 bis 5 mm, im Westerzgebirge und im Vogtland 5 bis 15 mm gemessen. Danach nahm die Niederschlagsneigung ab und am 17. und 18.09. wurden nur noch jeweils 1 bis 6 mm registriert. Mit einer nördlichen Strömung wurde relativ kühle Meeresluft nach Sachsen geführt, die ab 19.09. unter schwachen Hochdruckeinfluss geriet. Am 19. und 20.09. blieb es niederschlagsfrei.

Bis zum Anfang der dritten Septemberdekade sind an den ausgewerteten Niederschlagsstationen bisher nur 8 bis 60 % der monatstypischen Niederschlagssummen für den September gefallen (siehe Abschnitt 5).

Aktuelle Wetterlage und Wetterentwicklung

Sachsen liegt unter schwachem Hochdruckeinfluss im Zustrom wolkenreicher und relativ kühler Luftmassen. In der Nacht zum Mittwoch schwenkt vorübergehend ein schwacher Tiefausläufer über die Region hinweg.

Heute bleibt es meist stark bewölkt mit vorübergehenden Auflockerungen und vereinzelt kann es leichte Schauer geben. Mit Höchsttemperaturen zwischen 13 und 16 °C und im Bergland zwischen 8 und 13 °C ist es für die Jahreszeit weiterhin etwas zu kühl. In der Nacht zum Mittwoch kommt es in der zweiten Nachthälfte gebietsweise zu leichtem Regen bei Tiefstwerten zwischen 11 bis 6 °C. Am Mittwoch gibt es anfangs im Bergland noch etwas Regen, sonst bleibt es weitgehend niederschlagsfrei bei Höchstwerten zwischen 15 und 18 °C, im Bergland zwischen 9 und 14 °C. In der Nacht zum Donnerstag kühlt es auf 10 bis 5 °C ab. Am Donnerstag kommt es nach einem meist freundlichen Vormittag zu allgemeiner Bewölkungszunahme, bis zum Abend bleibt es aber noch meist niederschlagsfrei. Die Temperaturen steigen auf 18 bis 21 °C, im Bergland auf 14 bis 17 °C. In der Nacht zum Freitag regnet es zeitweise bei Tiefsttemperaturen zwischen 10 und 5 °C. Es werden Niederschlagshöhen von Donnerstag bis Freitag früh (06 bis 06 Uhr) von 1 bis 5 mm vorhergesagt. Am Freitag gibt es neben vielen Wolken auch etwas Sonne bei Temperaturen von 17 bis 20 °C. Vereinzelt kann es etwas regnen. In der Nacht zum Samstag lockert die Bewölkung auf und es ist meist niederschlagsfrei. In der weiteren Tendenz für Samstag bis Montag wird kein nennenswerter Niederschlag erwartet.

3 Oberirdischer Abfluss

Zu Beginn des Berichtszeitraumes (14.09. um 12 Uhr) lagen die Durchflüsse an den Pegeln in den Flussgebieten bezogen auf MQ(September) bei:

Nebenflüsse der Oberen Elbe:	60	bis	110	% des MQ(Monat),
Nebenflüsse der Mittleren Elbe:	50	bis	65	% des MQ(Monat),
Schwarze Elster:	40	bis	65	% des MQ(Monat),
Mulde:	100	bis	180	% des MQ(Monat),
Weißer Elster:	70	bis	145	% des MQ(Monat),
Spree:	50	bis	90	% des MQ(Monat),
Lausitzer Neiße:	60	bis	75	% des MQ(Monat),
Elbe:	65	bis	80	% des MQ(Monat).

Im Berichtszeitraum stellte sich eine allgemein fallende bis gleichbleibende Tendenz der Wasserführung in den sächsischen Fließgewässern ein. Aufgrund der Niederschläge vom 15./16.09. wurde diese Tendenz kurz unterbrochen und die Durchflüsse an einzelnen Pegeln stiegen kurzzeitig auf das 2 bis 3,5fache und am Pegel Schönau am Klosterwasser auf das 7fache MQ(September) an.

Heute früh (21.09. um 7 Uhr) lagen die Durchflüsse an den Pegeln in den Flussgebieten bezogen auf MQ(September) bei:

Nebenflüsse der Oberen Elbe:	60	bis	110	% des MQ(Monat),
Nebenflüsse der Mittleren Elbe:	55	bis	60	% des MQ(Monat),
Schwarze Elster:	40	bis	140	% des MQ(Monat),
Mulde:	80	bis	125	% des MQ(Monat),
Weißer Elster:	60	bis	130	% des MQ(Monat),
Spree:	40	bis	100	% des MQ(Monat),
Lausitzer Neiße:	65	bis	80	% des MQ(Monat),
Elbe:	60	bis	75	% des MQ(Monat).

Da keine flächendeckenden ergiebigen Niederschläge für die nächsten Tage vorhergesagt sind, wird sich die Wasserführung in den Fließgewässern wenig ändern.

An den sächsischen Elbepegeln schwankten im gesamten Berichtszeitraumes die Durchflüsse zwischen 60 und 90 % des MQ(September).

Die Abgabe aus der tschechischen Moldaukaskade (Abgabepegel Vrané) wurde zum Anfang des Berichtszeitraumes von 75 auf 40 m³/s reduziert und ist seit dem 18.09. konstant.

Am Pegel Dresden wurde heute um 12 Uhr ein Wasserstand von 99 cm gemessen. Der entsprechende Durchfluss von 143 m³/s liegt damit unter MQ(September) von 219 m³/s. Vom Wasserstraßen- und Schifffahrtsamt Elbe in Magdeburg wird für den Pegel Dresden für den 22.09. und den 23.09. ein Wasserstand von 100 cm vorhergesagt.

Die detaillierte Wasserstandsvorhersage des Wasserstraßen- und Schifffahrtsamtes Elbe ist unter <https://www.elwis.de/DE/dynamisch/gewaesserkunde/wasserstaende/> zu finden.

Aktuelle Wasserstände der Elbepegel und die Vorhersage für die nächsten Tage sind auch auf der Informationsplattform des Landeshochwasserzentrums im Internet über folgenden Hyperlink zu erreichen:
<https://www.umwelt.sachsen.de/umwelt/infosysteme/hwims/portal/web/wasserstand-uebersicht>.

Die monatlichen Untersuchungsergebnisse zur chemischen Gewässergüte für ausgewählte sächsische Fließgewässer sind unter <https://www.umwelt.sachsen.de/umwelt/infosysteme/lhwz/hydrologische-wochen-und-monatsberichte.html> im »Gewässerkundlichen Monatsbericht« veröffentlicht.

Weiterführende Informationen zur aktuellen Niedrigwassersituation sind unter folgendem Link <http://www.wasser.sachsen.de/niedrigwasser-15753.html> zu finden.

4 Grundwasser

Die Niederschläge der vergangenen Wochen führten zu einem starken landesweiten Ansteigen der Grundwasserstände. Am 19.09. überschritten ca. 56 % der ausgewerteten 255 Messstellen den monatstypischen Grundwasserstand um durchschnittlich 31 cm (Medianwert).

Die aktuelle Grundwassersituation kann unter <https://www.wasser.sachsen.de/grundwasserstaende-4188.html> abgerufen werden.

5 Niederschlag

Berichtstag: 21.09.2021

Messzeit: 07.00 Uhr

Station	Vormonat: August			Berichtsmonat: September			Abweichung	
	Monatssumme			Normalwert [mm]	Summe bis 20.09.		seit 01.11.2020	
	Normalwert [mm]	Messwert [mm]	Messw./Normalw. %		Messwert [mm]	Messw./Normalw. [%]	[mm]	[%]
Bad Muskau	71	133	187	51	6,9	14	-17	-3
Bertsdorf-Hörnitz	79	116	147	52	31,2	60	58	10
Görlitz	78	89	114	55	16,7	30	13	2
Aue	95	140	148	75	29,8	40	61	8
Chemnitz	90	151	167	63	20,7	33	70	11
Marienberg	101	144	142	79	26,3	33	70	9
Nossen	80	124	155	60	16,3	27	-73	-11
Klitzschen bei Torgau	59	144	244	49	4,1	8	20	4
Lichtenhain-Mittelndorf	94	122	130	62	26,5	43	43	6
Zinnwald-Georgenfeld	114	174	152	83	29,8	36	-47	-5
Dresden-Klotzsche	80	104	130	52	20,3	39	70	12
Hoyerswerda	73	79	108	49	4,2	9	-57	-10
Kubschütz, Kr. Bautzen	77	107	139	54	10,3	19	-13	-2
Leipzig/Halle	64	141	220	51	4,2	8	65	14
Plauen	71	119	167	56	26,9	48	54	10

6 Oberflächengewässer

Berichtstag: 21.09.2021
Messzeit (MEZ): 07:00 Uhr

Pegel / Gewässer	W [cm]	Q [m³/s]	Q/ MQ(m) [%]	Q/ MNQ(a) [%]	Abweichung Q _{akt} -Q _{vorw} [m³/s]
Dresden / Elbe	93	135	62	123	-5,00
Kirnitzschtal / Kirnitzsch	46	0,981	92	157	-0,149
Porschdorf 1 / Lachsbach	53	1,81	94	207	0,100
Elbersdorf / Wesenitz	35	1,16	81	160	0,000
Dohna / Müglitz	20	1,23	106	513	-0,400
Ammelsdorf / Wilde Weißeritz	10	0,558	108	531	-0,101
Herzogswalde 2 / Triebisch	30	0,127	61	310	0,000
Piskowitz 2 / Ketznerbach	39	0,205	50	108	0,061
Merzdorf / Döllnitz	43	0,413	60	133	-0,032
Neuwiese / Schwarze Elster	83	0,805	40	275	-1,38
Schönau / Klosterwasser	42	0,624	139	413	0,443
Zescha / Hoyersw. Schwarzwasser	39	0,383	52	114	-0,107
Großdittmannsdorf / Große Röder	67	0,928	62	148	0,297
Golzern 1 / Mulde	131	32,8	88	247	-6,70
Zwickau-Pölbitz / Zwickauer Mulde	86	10,9	118	348	-2,40
Wechselburg 1 / Zwickauer Mulde	76	17,9	99	275	-5,50
Aue 1 / Schwarzwasser	103	4,72	118	358	-0,400
Chemnitz 1 / Chemnitz	38	2,02	79	301	-1,11
Nossen 1 / Freiburger Mulde	61	4,82	127	374	-2,11
Hopfgarten / Zschopau	44	3,98	89	262	-1,55
Lichtenwalde 1 / Zschopau	163	14,0	116	383	-1,30
Borstendorf / Flöha	63	5,62	109	325	-0,290
Adorf 1 / Weiße Elster	25	0,552	61	155	-0,069
Kleindalzig / Weiße Elster	68	14,7	130	296	-1,90
Mylau / Göltzsch	49	1,51	123	541	-0,110
Böhlen 1 / Pleiße	89	3,46	68	114	-0,520
Bautzen 1 / Spree	74	1,75	98	203	0,070
Gröditz 2 / Löbauer Wasser	37	0,569	65	185	0,040
Jänkendorf 1 / Schwarzer Schöps	49	0,368	71	259	-0,093
Holtendorf / Weißer Schöps	24	0,080	39	129	-0,023
Rosenthal 1 / Lausitzer Neiße	142	4,61	65	151	0,400
Görlitz / Lausitzer Neiße	147	7,67	63	155	-0,310
Zittau 6 / Mandau	37	1,23	79	235	0,220

7 Talsperren und Speicher

Berichtstag: 20.09.2021

Messzeit: 7:00 Uhr

Talsperre	Inhalt bis Stauziel	Inhalt bis Vollstau	aktueller Inhalt	Proz. Füllung von Inhalt bis Stauziel	Tendenz zur Vorwoche
	Mio. m ³	Mio. m ³	Mio. m ³	%	Mio. m ³
TS Gottleuba	9,470	12,970	9,466	100	-0,031
TS Lehmühle	14,907	21,958	9,760	65	0,016
TS Neunzehnhain 1	0,507	0,507	0,504	99	0,007
TS Neunzehnhain 2	2,895	2,895	2,837	98	0,002
TS Saidenbach	19,358	22,360	19,156	99	0,065
TS Lichtenberg	11,442	14,450	10,629	93	-0,103
TS Rauschenbach	11,200	15,200	11,811	105	0,000
TS Eibenstock	64,636	74,650	63,909	99	-0,284
TS Cranzahl	2,846	3,096	2,846	100	-0,012
TS Carlsfeld	2,406	2,980	2,405	100	0,008
TS Sosa	5,540	5,937	5,533	100	-0,010
TS Dröda	14,319	17,320	14,311	100	0,001
TS Muldenberg	4,926	5,773	4,916	100	0,048
TS Werda	3,628	4,879	3,623	100	0,000
TS Pöhl	52,830	61,980	52,686	100	-0,162
TS Klingenberg	14,139	16,116	15,623	110	-0,223
TS Bautzen	37,680	42,827	33,587	89	0,098
TS Quitzdorf	16,480	20,927	14,335	87	-0,126
Speicher Altenberg	0,896	0,948	0,766	85	-0,008

Bemerkungen:

Talsperre Rauschenbach: Behördlich genehmigter Teileinstau des Gewöhnlichen Hochwasserrückhalteraumes bis 595,00 mNN (+1,02 Mio.m³) bis Ende 2021.

Talsperre Cranzahl: Temporärer Einstau des Gewöhnlichen Hochwasserrückhalteraumes bis 715,05 mNN (+0,25 Mio.m³) bis Ende Oktober 2021.